

Protokoll

Sitzung PGR „Heilig Kreuz“ am Di., 14.03.2017 im Pfarrheim Don Bosco (20 – 22.15 Uhr)

Anwesend: Markus Henke, Eva-Maria Dierkes,

aus Herz Jesu: Klaus Gierecker, Manfred Nehme, Hendrik Roch, Elisabeth Westerbarkey

aus St. Bruder Konrad: Johannes Hollenhorst, Robert Hollenhorst, Irene Melzer, Christina Reis, Raimund Schmolka, Helga Stöhr, Gabriele Ziegler-Lattka, Marianne Bartnik, Johanna Gerdtobereus, Thorsten Bockholt

aus St. Friedrich: Elisabeth Flötto, Ursula Oesterwinter, Siegfried Tobergte

aus St. Marien: Elke Hollenhorst, Hans-Udo Keuter

Gast: Niklas Schmolka, Schülerpraktikant

Abwesend: Marvin Fißmer, Herz Jesu u. Nadine Brummel, St. Friedrich

TOP 1 – Meditation

Die Sitzung beginnt mit einem Gebet (Klaus Gierecker)

TOP 2 – Begrüßung

Begrüßung durch Vikar Henke.

TOP 3 - Anmerkung zum Protokoll

Hans-Udo Keuter fragt, ob das Protokoll künftig in einem Format abgespeichert werden kann, das eine „Begriffs“-Suchfunktion möglich macht.

TOP 4 - Kirchenvorstandswahlen am 1. und 2. April

Sa., 1.4. v. 16.30-18.30 Uhr in Herz Jesu, Avenwedde: Vor und nach der 17 Uhr-Vorabendmesse

So., 2.4. v. 8.45-11.00 Uhr in St. Bruder Konrad, Spexard: Vor und nach dem 9.30 Uhr-Hochamt

So., 2.4. v. 11.30-13.00 Uhr in St. Friedrich, Friedrichsdorf: Nach dem 11 Uhr-Hochamt

Folgende 3 Wahlvorstände werden gebildet:

- In Avenwedde: Klaus Gierecker, Manfred Nehme, Hendrik Roch
- In Friedrichsdorf: Elisabeth Flötto, Elke Hollenhorst, Siegfried Tobergte
- In Spexard: Irene Melzer, Raimund Schmolka, Marianne Bartnik

Um Weitergabe der Wahlurne und Liste kümmern sich die Wahlvorstände.

Im Anschluss ist für alle Wahlvorstände am Sonntag um 12.45 Uhr auszählen.

Antrag auf Briefwahl ist bis 29.3. möglich. Briefwahlunterlagen können in den Pfarrbüros beantragt werden. Wählerlisten hängen in den Kästen und sind auf der Internetseite veröffentlicht.

TOP 5 – Fronleichnamsprozessionen

Markus Henke stellt – als Vorschlag vom Team - neue Fronleichnam-Prozessionszeiten vor. Er macht deutlich, keine Prozession ausfallen zu lassen, sondern lediglich auf ein anderes Datum zu verlegen. Aktuell gibt es 5 Prozessionen, am Tag selber 4.

Folgenden Vorschlag stellt er zur Diskussion:

- für Avenwedde: am Sonntag nach dem Patronatsfest
- für Blankenhagen: am Kirchweihstag
- für Spexard: Sonntag nach Fronleichnam

Manfred Nehme fragt nach der Notwendigkeit dieser Änderung, schließlich seien 4 Priester da.

Hans-Udo Keuter fügt fragend hinzu, ob im Team evtl. doch noch etwas möglich sei, denn so schaffen wir uns die Feiertage selber ab.

Klaus Gierecker tendiert ebenfalls dazu alles so zu belassen, auch wenn er sich grundsätzlich damit anfreunden könne. Zumindest in diesem Jahr seien 5 Priester da, daher kein „gefühlter“ Notstand und den Leuten schwer vermittelbar.

TOP 6 – Gottesdienstzeiten

Die seit Monaten veränderten Gottesdienstzeiten schüren Unzufriedenheit und Verwirrung.

Die Messe in St. Friedrich ist um 11 Uhr. Die Messe in St. Marien ist ebenfalls um 11 Uhr, sie ist jeweils am 2. Sonntag im Monat als Familiengottesdienst, dann ist in St. Friedrich keine Messe.

Da zurzeit genügend Priester im Pastoralen Raum sind, soll auch in St. Marien regelmäßig sonntags ein Gottesdienst stattfinden. Aufgrund des sehr guten Besuchs des Familiengottesdienstes sollte in St. Marien immer um 11 Uhr ein Gottesdienst stattfinden, dafür der Gottesdienst in St. Friedrich auf 9.30 Uhr vorverlegt werden.

Dieser Vorschlag wird mehrheitlich angenommen und im Team beraten.

TOP 7 – Sankt Martin in der Kapellenschule

Streitigkeiten um die Parkplätze zwischen den Gottesdienstbesuchern und den Besuchern des St. Martin-Umzugs war der Anlass zum Gespräch zwischen Klaus Gierecker, Vertreterin des Familienkreises und der Schuldirektorin. Es herrsche Verkehrschaos, da Kirchenbesucher ihre gewohnten Parkplätze nicht ansteuern können. Um die Situation zu entzerren wurde eine Kompromisslösung gefunden. Künftig sollen demnach die Parkplätze an der Avenwedder Str. und vor dem Jugendhaus abgesperrt und der Beginn des Umzugs auf 15.45 Uhr vorgezogen werden.

Klaus Gierecker bemängelt, dass in 2016 zwei Mal der Schulgottesdienst ausgefallen sei.

Elisabeth Westerbarkey sagt, dass die Grundschule mit der Kirche sehr verbunden ist und eine enge Zusammenarbeit auch in Zukunft erwünscht und sehr wichtig sei.

Markus Henke stellt klar, dass die Unstimmigkeiten nur dadurch aufgekommen sind, weil „falsche“ Personen angesprochen wurden. Bestimmte Aufgaben wurden delegiert, Zuständigkeiten geändert. Er bittet darum künftig alle Anfragen direkt an Frau Dierkes oder an ihn zu richten.

TOP 8 – HI Messen an Ostern

Die Gottesdienste sind wie im vergangenen Jahr. Die

- Herz Jesu: Die Agapefeier ist im Anschluss an die Feier der Osternacht, die am Samstag um 21.30 Uhr beginnt. Für die kleinen Kinder wird am Karfreitag um 15 Uhr und am Ostersonntag voraussichtlich um 11 Uhr ein Wortgottesdienst angeboten.
- St. Bruder Konrad: Karfreitag um 15 Uhr und Ostersonntag um 21 Uhr, anschl. Agapefeier

TOP 9 – Erstkommunion

- So., 23.4. um 9.30 Uhr in Bruder Konrad
 - und 17.30 Uhr Dankandacht für Bruder Konrad und Liebfrauen in der Bruder Konrad Kirche
 - Mo., 24.4. um 9.30 Uhr Dankmesse in Bruder Konrad für Liebfrauen und Bruder Konrad gemeinsam
- So., 21.5. um 9.30 Uhr in Herz Jesu
- So., 21.5. um 11.00 Uhr in St. Friedrich
 - und um 17.30 Uhr Dankandacht für alle in Herz Jesu
 - Montagmorgen Dankgottesdienst für alle in St. Marien

TOP 10 – 40jähriges Jubiläum St. Marien am 18. Dezember

Hans-Udo Keuter sagt, dass der Termin für die Feierlichkeit zum 40jährigen Jubiläum (Kirche und Pfarrzentrum) bereits in 2016 ins Auge gefasst wurde, obwohl der Tag der Einweihung auf den 17.12. fällt. Termin soll im Vorfeld bekannt gegeben werden. Am Programm wird gearbeitet und ein Arbeitskreis gegründet.

TOP 11 – Pfarrfeste

In Herz Jesu findet das Pfarrfest am So., 9. Juli statt, in Bruder Konrad am Sa., 9. September (mit Livemusik) und So., 10. September.

TOP 12 – PGR-Wahl am 11. und 12. November

Hans-Udo Keuter verteilt eine Publikation/Arbeitshilfe des Erzbistums Paderborn zur Vorbereitung der Pfarrgemeinderatswahl 2017 „Jetzt staubt's! Kirche vor Ort ist im Umbruch“, auch zum Downloaden unter: http://www.erzbistum-paderborn.de/medien/26059/original/669/Arbeitshilfe-Vorbereitung-PGR-Wahlen_2017_web.pdf.

Wie wollen wir uns in Zukunft aufstellen? Soll ein gemeinsamer PGR gegründet werden oder zwei (jeweils für St. Pankratius und Heilig Kreuz) – diese Frage stellt Klaus Gierecker zur Abstimmung. Abstimmungsergebnis:

- Ein gemeinsamer PGR - 0 Stimmen
- 2 PGR (St. Pankratius u. Heilig Kreuz) - alle einstimmig dafür, eine Enthaltung.

TOP 13 – Ohr an der Gemeinde

- Johanna Gerdtobere von den Pfadfindern sagt, dass am 11.2.2017 ein neuer Vorstand gewählt wurde. Er besteht nun aus:
 1. Dominique Klein
 2. Verena Wall
 3. Jörg Rehage

Weitere Infos unter www.pfadfinder-quetersloh.de.

- Elisabeth Flötto äußert, dass St. Friedrich die Pfarrnachrichten zu spät bekommt und die Domboten deshalb oft die Pfarrnachrichten nachliefern müssen.

TOP 14 – Verschiedenes

- Markus Henke stellt das ab 1.4.17 geltende neue Tauf-Konzept vor. Demnach umfasst die Vorbereitung ein verpflichtendes Taufeltern-Treffen. Für die Taufen wurden 4 Tauforte festgelegt:
 - am 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr in Christ-König
 - am 2. Sonntag im Monat um 12.15 Uhr in St. Marien
 - am 3. Sonntag im Monat um 12.15 Uhr in St. Pankratius
 - am 4. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr in St. Bruder Konrad oder um 12.15 Uhr in Liebfrauen

Die Taufen finden jeweils nach den Messen statt. Alle Termine stehen im Internet, darüber hinaus gibt es einen Flyer.

Klaus Gierecker bemängelt, dass das Konzept im Vorfeld nicht abgefragt und der Pfarrgemeinderat nicht darüber informiert wurde. Markus Henke entschuldigt sich für das unbeabsichtigte Versehen.

- Markus Henke erfragt das Meinungsbild des PGR zum Vorlesen der Messintentionen. Alle Anwesenden haben das Vorlesen der Intentionen einstimmig für sehr gut befunden und sinnvoll. Es besteht der Wunsch das auch auf St. Pankratius auszuweiten.
- Klaus Gierecker hat ein Votum für das Vorlesen der Bekanntmachungen abgegeben und bat darum wenigstens Hinweise, Andachten, Termine, Schulmessen etc. vorzulesen.
- Elke Hollenhorst wünscht auch das Vorlesen der Verstorbenen. Wegen der Kurzfristigkeit der Ereignisse bittet Markus Henke die Infos direkt an die Sekretärinnen zu geben, damit sie diese für die Messen vorbereiten können.
- Laut Markus Henke läge die Problematik bei den Pfarrsekretärinnen und nicht belegten Pfarrbüros, die Situation müsse anders koordiniert werden. Klaus Gierecker kümmert sich.
- Eva-Maria Dierkes erinnert an die Infoveranstaltung Pastoraler Raum am Mi., 10.5. um 20 Uhr in Liebfrauen. Eingeladen sind alle gewählten Gremien. Mehr Infos diesbezüglich gibt es (noch) nicht.
- Am Fr., 23.6. findet in St. Pankratius ein Abend für alle Ehrenamtlichen statt. Klaus Gierecker, fügt hinzu, dass für die „Mitarbeiter-Fete“ bereits ein Zelt geordert wurde.
- Eva-Maria Dierkes lädt alle am Palmsonntag, 9.4. zur 3. Passionsspielen um 18 Uhr in St. Bruder Konrad ein. Hauptakteure sind ca. 25 Kinder und Jugendliche. Im vergangenen Jahr war die Veranstaltung mit etwa 200 Pers. besucht und ist ein guter Einstieg in die Karwoche.
- Elke Hollenhorst teilt mit, dass in St. Marien um 11 Uhr Kreuzwegandacht sei.
- Markus Henke berichtet von einer Anfrage des KV St. Friedrich, es fehlen Boten für DER DOM-Verteilung. In den Pfarrnachrichten, im Familiengottesdienst und unter den Messdienern wird nun ein Aufruf gestartet.
- Mit Zustimmung aller Anwesenden wird eine „Freud-und-Leid-Kasse“ eingerichtet. Klaus Gierecker sammelt 2 € pro Pers. ein.
- Ursula Oesterwinter möchte die Einladung für die Goldkommunion am 14.5. in St. Friedrich verschicken und fragt, ob die Messe nun um 11 Uhr oder 9.30 Uhr sei. Infos kommen von Klaus Gierecker.
- **Nächste Sitzung findet statt am Di., 23.05. um 20 Uhr in St. Friedrich.**

Die Sitzung endet mit einem Gebet (Markus Henke).

Für die Richtigkeit

Marianne Bartnik